

## **Schlegel, Friedrich: Neuntes Sonett (1800)**

- 1 Verschüchtert von des Purpurbett's Umschattung
- 2 Horcht die Prinzessin in die schwarzen Ecken.
- 3 Ihr düunkt ein schalkhaft kichernd' Necken,
- 4 Ein seltsam' Künden fürstlicher Begattung.
  
- 5 Der Prinz harrt zweifelnd seiner Kraft Erwecken
- 6 Und früh vertaner Jugend Rückerstattung.
- 7 Wie peinlich würde heute die Ermattung
- 8 Die junge Frau aus der Umarmung schrecken.
  
- 9 Er droht des frechen Narren fröstelnd Lachen,
- 10 Flucht seiner Jugend mondbeglänzten Nachen
- 11 Und glaubt nicht mehr an schwarzer Kräuter Sieden.
  
- 12 Denn selbst die einst so treuen Canthariden,
- 13 Sie haben ihren Wirkungspol verrückt
- 14 Und reichen nur, daß er den Nachtstuhl schmückt.

(Textopus: Neuntes Sonett. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36433>)